

AIHK-Wirtschaftsumfrage 2012

## Aargauer Firmen erwarten knapp befriedigendes 2012

*Die diesjährige AIHK-Wirtschaftsumfrage zeigt, dass die Aargauer Unternehmen insgesamt ein knapp befriedigendes Geschäftsjahr 2012 erwarten. Im Rückblick war 2011 für die Aargauer Unternehmen ein befriedigendes Jahr.*

Die Aargauische Industrie- und Handelskammer (AIHK) hat im Januar bei ihren Mitgliedern die AIHK-Wirtschaftsumfrage durchgeführt. 502 Unternehmen mit insgesamt 47'115 Beschäftigten haben sich daran beteiligt. Die durch Fahrländer Partner ausgewerteten und analysierten Ergebnisse ergeben, dass die Aargauer Firmen im Schnitt ein knapp befriedigendes Geschäftsjahr 2012 erwarten.

### Knapp befriedigend

Die jüngste AIHK-Wirtschaftsumfrage zeigt, dass die befragten Unternehmen im Kanton Aargau insgesamt ein knapp befriedigendes Geschäftsjahr 2012 erwarten. Dabei ist der Industriesektor leicht negativ gestimmt, während der Dienstleistungssektor schwach positive Erwartungen für das laufende Jahr hat. Rückblickend war 2011 ebenfalls befriedigend, wobei der Dienstleistungssektor auf ein erfolgreicherer Jahr zurückblickt als der Industriesektor.

Insbesondere konjunkturunabhängige Branchen, wie zum Beispiel das Gesundheits- und Sozialwesen oder die

Pharmaindustrie, erwarten ein gutes Geschäftsjahr 2012.

Demgegenüber sind es die stark exportorientierten und konjunkturabhängigen Branchen, wie die Elektroindustrie und Verkehr / Lagerei, welche mit einem unbefriedigenden Geschäftsjahr rechnen. Am negativsten sind die Erwartungen in der Druckereibranche, welche sich weiteren strukturellen Anpassungen unterziehen muss.

Die Frankenstärke bleibt ein Thema und setzt nicht nur die exportierenden Firmen unter Druck, die Preise zu senken.

### Standort Aargau als gut eingestuft

Insgesamt erachten die befragten Firmen den Kanton Aargau als guten Standort. Die Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal wird insbesondere von denjenigen Branchen als gut eingeschätzt, in denen im Kanton Aargau ein «Cluster» besteht, wie zum Beispiel in der Pharmaindustrie. Schlecht wird die Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal insbesondere vom Gesundheits- und Sozialwesen eingestuft.

Ein weiterer wichtiger Faktor für die Standortattraktivität ist die Steuerbelastung. Diese scheint im Kanton Aargau befriedigend zu sein. Dies widerspiegelt die Situation des Kantons Aargau, welcher hinsichtlich Steuerbelastung eher im Mittelfeld der Schweizer Kantone liegt.